EINSCHREIBEN

**An**

**ERGÄNZUNG: Name/Firma des Bauherrn/Bauwerbers**

**ERGÄNZUNG: Anschrift, PLZ des Bauherrn/Bauwerbers**

**vorab per E-Mail:** ERGÄNZUNG: Mailadresse des Bauherrn/Bauwerbers

**Betreff:** Bauvorhaben ERGÄNZUNG: Bezeichnung des Bauvorhabens

Rücktritt vom Vertrag aus wichtigem Grund

Sehr geehrte/sehr geehrter ERGÄNZUNG: Anrede/Person,

ich beziehe mich auf oben genanntes Bauvorhaben/wir beziehen uns auf oben genanntes Bauvorhaben, bei dem ich/wir mit Vereinbarung vom ERGÄNZUNG: Datum der Vereinbarung mit der Tätigkeit als ERGÄNZUNG: Bauführer gemäß § 25 Abs 2 NÖ BO 2014/zur Überwachung befugter Fachmann gemäß § 25 Abs 2, § 30 Abs 2 Z 3 NÖ BO 2014/zur Überprüfung Befugter gemäß § 30 Abs 3 NÖ BO 2014 beauftragt wurde/wurden.

Hiermit erkläre ich/erklären wir in Übereinstimmung mit Pkt. 6 der „Sonstigen Bestimmungen“ zur Vereinbarung vom ERGÄNZUNG: Datum der Vereinbarung den sofortigen Rücktritt vom Vertrag. Zu den Gründen, aufgrund derer die Fortführung des Auftrages nicht mehr zumutbar ist und ich/wir zum Vertragsrücktritt berechtigt bin/sind, führe ich/führen wir Folgendes aus:

ERGÄNZUNG: Beschreibung des Sachverhaltes bzw. der Geschehnisse, die den Bauführer/Fachmann/Befugten zum Rücktritt berechtigen, z. B.:

* Der Bauherr hat trotz Verlangens für die ordnungsgemäße Durchführung der Prüf-, Kontroll- und Überwachungstätigkeit erforderliche Unterlagen nicht übergeben.
* Im Zuge der Überprüfung stellte sich heraus, dass wesentliche Angaben/Informationen des Bauherrn zum gegenständlichen Bauvorhaben unrichtig waren.
* Sonstige Gründe/Umstände, die dem Bauführer/Fachmann/Befugten eine Fortführung des Auftrages unzumutbar machen.

Meiner/unserer Verpflichtung gemäß § 25 Abs 4 Satz 1 NÖ BO 2014 entsprechend, werde ich/werden wir der Baubehörde das Ende meiner/unserer Funktion unverzüglich anzeigen.[[1]](#footnote-1) Sie werden von mir/uns eine Kopie der Mitteilung erhalten, sobald ich/wir diese erstattet habe/haben.[[2]](#footnote-2)   
alternativ: Diesem Schreiben angeschlossen ist eine Kopie meiner/unserer Mitteilung an die Behörde vom DATUM.

Ich weise/wir weisen darauf hin, dass Sie als Bauherr gemäß den einschlägigen Bestimmungen der NÖ BO 2014 verpflichtet sind, das gegenständliche Bauvorhaben durch einen Bauführer überwachen zu lassen. Gemäß § 25 Abs 4 Satz 2 NÖ BO 2014 ist die Ausführung des Bauvorhabens zu unterbrechen, bis der Behörde ein neuer Bauführer namhaft gemacht ist. Bei Verstoß gegen diese Verpflichtung droht eine Verwaltungsstrafe nach § 37 NÖ BO 2014. Womöglich haften Sie persönlich, sollte im Zuge der Weiterführung des Bauvorhabens jemand zu Schaden kommen.

Gemäß den Regelungen der Vereinbarung vom ERGÄNZUNG: Datum der Vereinbarung werde ich meine Leistungen/werden wir unsere Leistungen abrechnen. Meine/unsere Rechnung/Honorarnote übermittle ich/übermitteln wir mit einem gesonderten Schreiben. Sollten Sie dies wünschen, stelle ich/stellen wir sämtliche Dokumente zur Verfügung, die für eine Weiterführung der Tätigkeit erforderlich sind.

Mit der Bitte um Kenntnisnahme verbleibe ich/verbleiben wir.

Ort, am Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Bauführer[[3]](#footnote-3)

Anlage:

allenfalls ERGÄNZUNG: Kopie der Mitteilung über die Zurücklegung der Bauführerschaft an die Baubehörde

1. Entfällt bei der Beauftragung mit der Überwachung des Bauvorhabens als „hiezu Befugter“ nach § 30 Abs 3 NÖ BO 2014. [↑](#footnote-ref-1)
2. Zur Mitteilung über die Zurücklegung der Bauführerschaft siehe die Textvorlage „Zurücklegung der Bauführerschaft“. [↑](#footnote-ref-2)
3. Oder „Fachmann“, „Befugter“. [↑](#footnote-ref-3)